

# Inhalt

1	Einleitung .....	13
1.1	Der Untersuchungsgegenstand .....	13
1.2	Die Untersuchung .....	15
1.3	Begriffsklärungen .....	19
1.3.1	Kirchenlied .....	19
1.3.2	Frömmigkeit .....	20
2	Das 16. Jh. – Passionslieddichtung im Wirkungsfeld Martin Luthers . . .	25
2.1	Grundlegung .....	25
2.1.1	Die Passionsauffassung Luthers .....	25
2.1.2	Die Bedeutung von Liedern zur Zeit der Reformation	42
2.1.3	Passionslieder um 1500 .....	53
2.2	Christ lag in Todesbanden .....	55
2.2.1	Einführung .....	56
2.2.2	Der Liedtext .....	57
2.2.3	Die musikalische Gestalt .....	66
2.2.4	Ergebnis .....	75
2.3	Christus, der uns seligmacht .....	91
2.3.1	Einführung .....	92
2.3.2	Der Liedtext .....	99
2.3.3	Die musikalische Gestalt .....	108
2.3.4	Ergebnis .....	116
2.4	O wir armen Sünder .....	119
2.4.1	Einführung .....	120
2.4.2	Die musikalische Gestalt .....	125
2.4.3	Der Liedtext .....	129
2.4.4	Ergebnis .....	137
2.5	O Mensch, beweine deine Sünde groß .....	143
2.5.1	Einführung .....	150
2.5.2	Die musikalische Gestalt .....	153
2.5.3	Der Liedtext .....	156
2.5.4	Ergebnis .....	167

2.6	O Lamm Gottes .....	173
2.6.1	Einführung .....	173
2.6.2	Der Liedtext .....	176
2.6.3	Die musikalische Gestalt .....	181
2.6.4	Ergebnis .....	189
2.7	Wir danken dir, Herr Jesu Christ .....	192
2.7.1	Einführung .....	192
2.7.2	Der Liedtext .....	193
2.7.3	Die musikalische Gestalt .....	197
2.7.4	Ergebnis .....	199
2.8	Ergebnis .....	204
2.8.1	Vielfalt der Passionbetrachtung .....	204
2.8.2	Zugänge zur Passion .....	206
2.8.3	Prägungen der Lieder .....	208
2.8.4	Passionsbetrachtung als Bewegung in zwei Richtungen: Zueignung und Aneignung .....	211
3	Lieder des 17. Jh. bis zu Löscher .....	213
3.1	Grundlegung .....	213
3.1.1	Frömmigkeitspraxis und Passion im 17. Jh. ....	213
3.1.2	Lieder und ihre Rolle in privater Frömmigkeit und kirchlicher Praxis .....	221
3.2	O Traurigkeit .....	226
3.2.1	Einführung .....	227
3.2.2	Die musikalische Gestalt .....	230
3.2.3	Der Liedtext .....	233
3.2.4	Ergebnis .....	238
3.3	Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen .....	240
3.3.1	Einführung .....	243
3.3.2	Der Liedtext .....	246
3.3.3	Die musikalische Gestalt .....	254
3.3.4	Ergebnis .....	264
3.4	O Welt, sieh hier dein Leben .....	268
3.4.1	Einführung .....	271
3.4.2	Der Liedtext .....	274
3.4.3	Die musikalische Gestalt .....	283
3.4.4	Ergebnis .....	290

3.5	Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld .....	294
3.5.1	Einführung .....	297
3.5.2	Der Liedtext .....	298
3.5.3	Die musikalische Gestalt .....	309
3.5.4	Ergebnis .....	315
3.6	O Haupt voll Blut und Wunden .....	319
3.6.1	Einführung .....	321
3.6.2	Der Liedtext .....	323
3.6.3	Die musikalische Gestalt .....	333
3.6.4	Ergebnis .....	338
3.7	Jesu, deine Passion .....	349
3.7.1	Einführung .....	350
3.7.2	Der Liedtext .....	352
3.7.3	Die musikalische Gestalt .....	360
3.7.4	Ergebnis .....	363
3.8	Du großer Schmerzensmann .....	374
3.8.1	Einführung .....	376
3.8.2	Der Liedtext .....	377
3.8.3	Die musikalische Gestalt .....	385
3.8.4	Ergebnis .....	389
3.9	Ich grüße dich am Kreuzesstamm .....	395
3.9.1	Einführung .....	397
3.9.2	Der Liedtext .....	400
3.9.3	Die musikalische Gestalt .....	407
3.9.4	Ergebnis .....	408
3.10	Ergebnis .....	417
3.10.1	Die Wiederaufnahme der spätmittelalterlichen Passionsmeditation im 17. Jh. ....	417
3.10.2	Die Umformung der Tradition in den Passionsliedern des 17. Jh. ....	432
3.10.3	Das Passionslied im 17. Jh. ....	439

4	Die Theologie der Passionslieder in ihrem systematisch-theologischen Zusammenhang .....	473
4.1	Deutekategorien zum Tod Jesu .....	473
4.1.1	Opfer .....	474
4.1.2	Das stellvertretende Leiden Christi .....	478
4.1.3	Loskauf und Herrschaftswechsel .....	486

4.1.4	Die Konzepte als Annäherung . . . . .	487
4.2	Gründung der Person in Christus . . . . .	488
4.2.1	Ontologie der Person bei Luther . . . . .	488
4.2.2	Die Person des Menschen in der Begegnung mit dem Gekreuzigten . . . . .	490
4.3	Die wiedergewonnene Imago dei . . . . .	494
4.3.1	Begegnung vor dem Kreuz ohne Scham . . . . .	494
4.3.2	Jesus Christus als Schlüssel zur Ebenbildlichkeit . . . . .	496
4.3.3	Imago dei als „Gott entsprechendes“ Sein und als relationaler Begriff . . . . .	498
4.3.4	Die Inkarnation als Ort der imago . . . . .	500
4.3.5	Gottebenbildlichkeit als Teilgabe an der Herrlichkeit Gottes . . . . .	501
4.3.6	Die eschatologische Perspektive als Erkenntnisgrund der imago . . . . .	503
4.3.7	Imago dei als Selbstdefinition Gottes und als Einführung ins Menschsein . . . . .	505
4.3.8	Zusammenfassung . . . . .	507
4.4	Die Kreuzesbetrachtung als Rechtfertigungsgeschehen . . . . .	508
4.4.1	Die Lehre von der Rechtfertigung als Auslegung des Ereignisses am Kreuz . . . . .	508
4.4.2	Von der Ontologie zur Relationalität: Der Glaube als Haltung des Empfangens . . . . .	510
4.4.3	Die Heilsgewißheit als Kennzeichen reformatorischer Rechtfertigungslehre . . . . .	513
4.4.4	Der Glaube rechtfertigt, weil Christus in ihm gegenwärtig ist . . . . .	515
4.4.5	Rechtfertigung und Erneuerung . . . . .	516
4.4.6	Gott ist gerecht, denn er macht gerecht . . . . .	518
4.4.7	Schluß . . . . .	519
4.5	Die Überwindung der Sünde . . . . .	520
4.5.1	Was wird über das Wesen der Sünde gesagt? . . . . .	520
4.5.2	Die Rede von der Sünde als Rede von Christus . . . . .	534
4.5.3	Die neue Lebensgestalt des der Sünde entzogenen Menschen . . . . .	535
4.5.4	Was ist die Sünde? . . . . .	538

5	Schlußfolgerung: Passionslieder und die Praxis des christlichen Lebens	540
5.1	Der Weg durch die Tiefe als Befreiung zum Leben	540
5.1.1	Der Weg durch die Tiefe	540
5.1.2	Sterben als biographische Erfahrung: Abschied vom Leben	544
5.1.3	Der Tod als theologische Kategorie: die Sünde als Stachel des Todes	546
5.1.4	Der Weg durch die Tiefe als Ereignis	552
5.1.5	Die Begegnung mit dem Gekreuzigten in der Tiefe als Befreiung zum Leben	556
5.1.6	Der Weg durch die Tiefe – bleibende Anfechtung	558
5.2	Die Rede von Schuld und Vergebung als der Kirche aufgetragene Botschaft	558
5.2.1	Hinführung	558
5.2.2	Das Phänomen der Schuld	559
5.2.3	Die Christus-Begegnung als Befreiung von der Last der Schuld	563
5.2.4	Die Begründung der Kirche im Kreuz Christi als Aufgabe, von Schuld und Vergebung zu reden	567
5.3	Zueignung der Passion im Singen	569
5.3.1	Die Wirkung des Singens in Gemeinschaft auf den Einzelnen	569
5.3.2	Singen als Form der aktiven Aneignung	570
5.3.3	Das antwortende Geschöpf	572
5.3.4	Transzendierung	573
5.3.5	Zueignung	574
5.3.6	Das Singen und die Passionslieder	575
5.4	Passionsfrömmigkeit als Leben aus der Zukunft	578
5.4.1	Der Sermon Luthers und die Passionslieder	578
5.4.2	Vita passiva – Das neue Sein als Verheißung	579
5.4.3	Passionsfrömmigkeit als Lebensweise	581
	Quellen	582
	Sekundärliteratur	585